

Auf zwei Rädern sicherer

Kreisverkehrswacht stellt ihren neuen Motorradsimulator beim Landmarkt vor

VON PETER GOTTBEHÜT

RONSHAUSEN. Die Häufung von tödlichen Motorradunfällen im Landkreis hat die Kreisverkehrswacht Hersfeld-Rotenburg veranlasst, einen hochmodernen Motorradsimulator anzuschaffen. Das teilte die Kreisverkehrswacht gestern mit.

„Mit dem Motorradsimulator sollen sowohl weniger Erfahrene, als auch der erfahrene Motorradfahrer in der Lage versetzt werden, potenziell gefährliche Situationen im Straßenverkehr zu erkennen und das richtige Verhalten in dieser Situation zu trainieren“, sagt Rainer Nemnich, Geschäftsführer der Kreisverkehrswacht. Sehr wirklichkeitsnah mit einem identischen Motorradcockpit werden den Teilnehmern über einen großen Flachbildschirm realitätsnahe Verkehrssituationen eingespielt. Dabei heiße es, schnell und verkehrsgerecht zu reagieren.

Mit dem neuen Simulator soll ein Training zur Gefahren-



Gefahren erkennen, Unfälle verhüten: Mit dem neuen Simulator will die Kreisverkehrswacht für mehr Sicherheit sorgen. Foto: nh

erkennung, die Verhütung von Unfällen und eine deutliche Steigerung des Sicherheitsbewusstseins erreicht werden. Weitere Eigenschaften des neuen Simulators sind laut Nemnich:

- eine klare Sicht auf die Verkehrssituation mit Autos und Fahrrädern aus dem Blickwinkel des Motorradfahrers.

- das Erleben des Verhaltens von Motorradfahrern aus der Sicht eines Autofahrers.

- wirklichkeitsnahe Bilder und Akustik auf dem neuesten technischen Stand – ein automatisches oder ein manuelles Getriebe sind wählbar. Auf dem Bildschirm werden Tachometer und Rückspiegel eingeblendet.

„Eine dreidimensionale Grafik und der realistischer Sound vermitteln ein wirklichkeitsnahes Fahrgefühl“, verspricht Nemnich. Am Ende bekommen die Teilnehmer ein Reaktionsprotokoll ausgedruckt und ausgehändigt.

Zum ersten Mal öffentlich eingesetzt wird der Motorradsimulator am Sonntag, 11. Juli, auf dem Ronshäuser Landmarkt. Innerhalb der Aktion „Junge Fahrer“ ist er von 10 bis 18 Uhr an der Kasseler Straße in der Nähe des Gasthofs Zur Krone aufgebaut.

Kostenlos ausprobieren

Zudem ist die Kreisverkehrswacht mit folgenden Aktionen dort präsent: Informationsstand „Schwerpunkt Junge Fahrer“, Rauschbrillentest, Reaktionstest, Sehtest und Vorträge zur Fahrzeugsicherheit sowie zu Unfallfolgen von einem Unfallsachverständigen. „Alle sind herzlich eingeladen – es entstehen für die Teilnehmer keine Kosten“, erklärt Nemnich.

www.kreisverkehrswacht-hersfeld-rotenburg.de